

Verbeamtung - was ist relevant?

Beitrag von „Traci“ vom 10. Januar 2015 18:37

Hm,

eine Kollegin von mir hat MS und ist meine ich -trotz hoher krankheitsbedingter Fehzeiten- auch verbeamtet worden, ich meine wir hätten uns da mal kurz drüber unterhalten, dass sie über diese "Quote" reingekommen ist, sie hat auch einen Shwerstbehindertenausweis, aber ich kann mich irren mit der Verbeamtung. Leider habe ich sie durch Schulwechsel aus den Augen verloren, kann also leider nicht nachfragen.

Das ist jetzt bitte nicht ablehnend gemeint, aber für ihre Klasse war/ist ihre Situation damals eine starke Belastung gewesen, weil sie immer wieder tage- oder wochenlang ausfiel, logischerweise krankheitsbedingt, aber kein Ersatz für sie da war. Ihre erste Klasse lag damals stoffmäßig weit weit hinter den anderen zurück und war auch sehr verunsichert, die Eltern dann auch. Ich finde es auf Grund meiner Eindrücke damals schwierig mit MS im Schuldienst zu stehen. Ich hoffe deine SL steht voll hinter dir und macht sich Gedanken um eine gute Lösung für alle.

Ich drück dir die Daumen für die Verbeamtung.

Gruß Jenny